

Die Internationale Hochschule Liebenzell ist eine private Hochschule in der Tradition der lutherischen Reformation, des württembergischen Pietismus und der Weltmission, die von der Liebenzeller Mission getragen wird. In ihrer Bekenntnisbindung ist sie der Heiligen Schrift als „einer wahrhaftigen, gewissen Predigt des Heiligen Geistes“ (Confessio Virtembergica von 1552), den Bekenntnissen der Alten Kirche und der lutherischen Reformation, sowie der Lausanner Verpflichtung zur Weltmission verpflichtet.

Sie vermittelt durch wissenschaftlich fundierte und anwendungsbezogene Lehre eine umfassende Ausbildung. Ein starker Akzent liegt auf der Bildung von Persönlichkeiten, die in der Lage sind, das Evangelium theologisch verantwortet, missionarisch einladend, kulturell sensibel und glaubwürdig in unterschiedlichsten Kontexten im In- und Ausland zu verkündigen. Entsprechend versteht sich die IHL als eine Glaubens-, Lebens- und Lerngemeinschaft von Studierenden und Dozierenden.

Zum 1. September 2024 ist eine

Professur für Kirchen- und Missionsgeschichte (100%) mit Schwerpunkt Geschichte des Pietismus

zu besetzen. Die/der erfolgreiche Kandidatin/Kandidat hat Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare) v.a. im Rahmen der B.A.-Studiengänge „Evangelische Theologie“, „Theologie/Pädagogik im interkulturellen Kontext“, „Theologie/Soziale Arbeit im interkulturellen Kontext“ und „Theology/Development Studies“ sowie in den M.A.-Studiengängen „Evangelische Theologie“ und „Theologie – Gemeinde – Weltchristenheit“ zu halten.

Die IHL erwartet eine fundierte und umfassende akademische Ausbildung im Bereich der Kirchen- und Missionsgeschichte und tiefergehende Kenntnisse in der Geschichte des Pietismus. Weiter erwarten wir eine pastorale Berufserfahrung, Erfahrungen in der akademischen Lehre sowie die Fähigkeit, Vorlesungen in englischer Sprache zu halten.

Die Bewerbungsfrist endet am **30. September 2023**.

Ebenfalls zum 1. September 2024 ist eine

Professur für Soziale Arbeit (100%) mit Schwerpunkt Handlungsfelder der Sozialen Arbeit

zu besetzen. Die/der erfolgreiche Kandidatin/Kandidat hat Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare) v.a. im Rahmen der B.A.-Studiengänge „Theologie/Soziale Arbeit im interkulturellen Kontext“ und „Theologie/Pädagogik im interkulturellen Kontext“ zu halten. Eine wesentliche Rolle wird dabei die Lehre hinsichtlich der Zielgruppe Jugendliche und Heranwachsende einnehmen.

Die IHL erwartet eine fundierte akademische Ausbildung in den Kernbereichen der Sozialen Arbeit (Grundlagen, Geschichte, Theorien, Methoden, Handlungsfelder, Organisation und Profession der Sozialen Arbeit), die Berufsqualifikation als Sozialarbeiter/in, eine mindestens 10-jährige Berufserfahrung in einem zentralen Handlungsfeld der Sozialen Arbeit, Kompetenzen in der empirischen Sozialforschung sowie Erfahrungen in der akademischen Lehre.

Die Bewerbungsfrist endet am **30. November 2023**.

Die Bewerberinnen bzw. Bewerber für beide Professuren demonstrieren in ihren bisherigen Publikationen, dass sie in der Lage sind, die Forschungsleistung der IHL zu stärken.

Voraussetzung für die Bewerbung sind nach §47 LHG des Landes Baden-Württemberg außer einer Promotion eine mind. 5-jährige berufliche Praxis (von denen mind. 3 Jahre außerhalb des akademischen Raumes verortet gewesen sein müssen) sowie der Nachweis der pädagogischen und didaktischen Eignung.

Erwartet wird zudem, dass die Stelleninhaberinnen bzw. -haber mit eigenen Forschungsvorhaben und -beiträgen die internationale Arbeit der Liebenzeller Mission kritisch begleiten und sich für die Gesamtkonzeption der IHL engagieren. Erwartet wird auch, dass die Stelleninhaberinnen bzw. -haber in der Nähe wohnen und sich in der akademischen Selbstverwaltung engagieren. Neben der wissenschaftlichen Qualifikation ist auch die Identifikation mit der Bekenntnisgrundlage und der Präambel der Grundordnung der IHL (siehe <https://ihl.eu/hochschule/profil/praeambel/>) und die Mitgliedschaft in einer evangelischen Kirche Voraussetzung.

Die Vergütung erfolgt nach Haustarif.

Die IHL möchte den Frauenanteil in ihrer akademischen Mitarbeiterschaft erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen auf, sich zu bewerben.

Bei gleicher Qualifikation haben schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber Vorrang.

Bewerbungen an und Informationen unter:

Internationale Hochschule Liebenzell

Prof. Dr. Volker Gäckle, Rektor

Heinrich-Coerper-Weg 11, D-75378 Bad Liebenzell

Tel.: 07052 17-7298 | E-Mail: info@ihl.eu